

NRW / Städte / Neuss

Old- und Youngtimer

Kniest Kult-Tour rollt durch den Rhein-Kreis Neuss

30. August 2019 um 04:50 Uhr | Lesedauer: 3 Minuten



Freuen sich auf die Tour (v.l.): Stephan Meiser, Guido Burghartz, Pier Apino, Benjamin Josephs, Susanne Thywissen, Peter Huismann und Armin Löffler. Foto: Tinter, Anja (ati)

Rhein-Kreis. Am Samstag, 7. September, starten an der Moselstraße rund 90 Old- und Youngtimer zu ihrer Fahrt durch den Rhein-Kreis Neuss. Unterwegs gibt es für Automobil-Fans dabei einiges zu sehen.

Von Rolf Hoppe

Start frei für eine neue Auflage der Kul-Tour: Am Samstag, 7. September, starten ab 10 Uhr am Autohaus Kniest, Moselstraße, im Minutenabstand erneut die Oldtimer zur mittlerweile 18. Kniest Kul-Tour des Neusser Motorsportclubs (NMSC). 90 der automobilen Raritäten sind diesmal gemeldet und machen sich auf den Weg zu einer etwa 140 Kilometer langen Rundfahrt durch die Städte und landschaftlichen Schönheiten des Rhein-Kreises Neuss. Sie fahren unter anderem Zons, Holzheim, Büberich und Büttgen an, werden dort anhalten und dem Publikum mit Geschichten zu den alten Schätzchen vorgestellt.

Man darf gespannt sein, ob das Hettchen-Team auf VW Käfer, Baujahr 1954, zwei Gesamtsiegen die Krone aufsetzen kann, ob das Jansen-Team mit dem Daimler-Benz seinen Vorjahreserfolg wiederholt oder ob die starke Konkurrenz von Jaguar, Chevrolet Corvette, Porsche, Triumph, Daimler Benz, BMW, Lotus, Opel und Austin auch einmal eine Chance bekommt, mindestens als Klassensieger bekränzt zu werden.

INFO

Start erfolgt im Minutenabstand

Wann Im Minutenabstand starten am Samstag, 7. September, vom Autohaus Kniest, Moselstraße, ab 10 Uhr, 90 Old- und Youngtimer zu einer Tour.

Besucher-Hotspots Dazu gehören die Altstadt Zons (ab 11.30 Uhr), Frankenheim Holzheim (ab 12.20 Uhr) und der Neusser Markt (ab 16.40 Uhr).

Die Oldies sind zur Chancengleichheit in mehrere Klassen bis hin zu Youngtimern eingeteilt. Ob Vierzylinder mit 13 PS im Simca 5, Baujahr 1939, Sechszylinder Rolls Royce, Baujahr 1936, mit 75 PS, bis Porsche Carrera Sechszylinder 272 PS bis zum BMW Zwölfzylinder mit 300 Pferdestärken muss sich jeder in seiner Klasse durchsetzen. Um dann am Abend vom Schirmherrn, Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, den Siegerpokal in Empfang zu nehmen.

Zusammen mit der Sponsorengemeinschaft NMSC, Sparkasse Neuss, Dekra, Kniest und Rhein-Kreis Neuss geht in diesem Jahr der veranstaltende Neusser Motorsportclub in zweierlei Hinsicht neue Wege. Die heißen Sicherheit und caritatives Engagement. Armin Löffler, Dekra Neuss: „Wir sind von Anfang an dabei und prüfen die Fahrzeuge vor dem Start auf Sicherheit. Dann bieten wir erstmals zusammen mit dem Autohaus Kniest ab etwa 11 Uhr ein Programm für die gesamte Familie: Thema toter Winkel bei Lkw, Besucher können einen Überschlagsimulator testen, die Straßenwacht präsentiert Mobil im Alter und Sicher auf dem Fahrrad, es gibt eine Hüpfburg, Essen und Trinken und ein Kinderprogramm.“

Die zweite Besonderheit: Spaß für die Teilnehmer der Kul-Tour, diesmal auch für einen guten Zweck. Susanne Thywissen stellt im Autohaus an der Moselstraße die Aktion Luftballon vor und nimmt gern eine Spende für diese Einrichtung entgegen. „Kranke Kinder sind uns eine Herzensangelegenheit. In Kooperation mit der Kinderklinik am Lukaskrankenhaus haben wir klare Ziele für ihr Wohlbefinden und wollen in enger Abstimmung mit den Ärzten eine noch bessere medizinische Versorgung, eine effektive sozialtherapeutische Begleitung sowie eine kindgemäße Ausstattung der Räume erreichen. Schon seit 1994 stehen wir den kleinen Patienten, ihren Eltern und den behandelnden Ärzten zur Seite. Unsere Arbeit setzt genau da ein, wo die finanziellen Möglichkeiten der Kinderklinik aufhören. Wir haben mit unseren Aktionen, die zur Hilfe und zu nötigen Anschaffungen führten, schon viel erreicht, aber zahlreiche neue Projekte warten noch auf Umsetzung“, so die Gründerin, die von einem Team unterstützt wird. Also gilt für 2019 die Devise: Spaß haben und Gutes tun.